

Kompaktenthärtungsanlagen

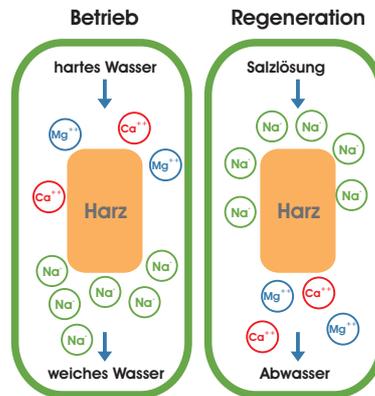
arbeiten automatisch und sind einfach in der Handhabung.

Sämtliche Funktionsabläufe des Betriebes und der Regeneration werden von einem Zentralsteuerventil ausgeführt!

Wie wird Wasser enthärtet?

Calcium- und Magnesiumsalze besitzen ein geringes Lösevermögen im Wasser und fallen deshalb aus.

Die Kalkausfällungen verursachen Korrosionen, verstopfen Rohrleitungen und hinterlassen an Austrittsstellen des Wassers unschöne, haftende Kalkbeläge.



Das Lösevermögen von Natriumsalzen im Wasser ist um mehrere Potenzen höher als das Lösevermögen der Calcium- und Magnesiumsalze. Diese Natriumsalze fallen nicht aus. Deshalb erfolgt ein Ionenaustausch mit Natrium. Das so enthärtete Wasser bleibt absolut hochwertiges Trinkwasser.

Wasserenthärtung durch Ionenaustausch

Durch die Erfindung von Prof. Gießbach, dass man mit speziellen Harzen, die im Rohwasser vorhandenen Calcium- und Magnesiumsalze in Natriumsalze umwandeln kann, gab es seit 1936 die technische Möglichkeit der Enthärtung durch Ionenaustausch.

Damit Ihre Anlagentechnik funktionsfähig bleibt, führen wir Wartungen nach DIN 1988 durch!



Beispiel einer Kompaktenthärtungsanlage mit Zentralsteuerventil Clack

Beispiel einer Kompaktenthärtungsanlage mit Dosiercomputer zur Korrosionsschutzdosierung



Kompaktenthärtungsanlage DW-KZ 24/6665/1"

Kompaktenthärtungsanlage DW-KZ 60/6665/1"

Vorteile von Kompaktenthärtungsanlagen:

- geringer Platzbedarf durch Kompaktbauweise
- formschönes Design, daher ist eine Aufstellung in Küche oder Bad möglich
- preiswert in Anschaffung und Unterhalt

Technische Daten und weitere Informationen zum Thema Enthärtung finden Sie auf der Rückseite.

Dr. WOLF GmbH

Hans-Löscher-Str. 24 • 39108 Magdeburg
Tel. 0391 / 7 31 81 53 • Fax 0391 / 7 31 81 62

www.drwolf-gmbh.de

Optimaler Service bei unserer gesamten Produktpalette

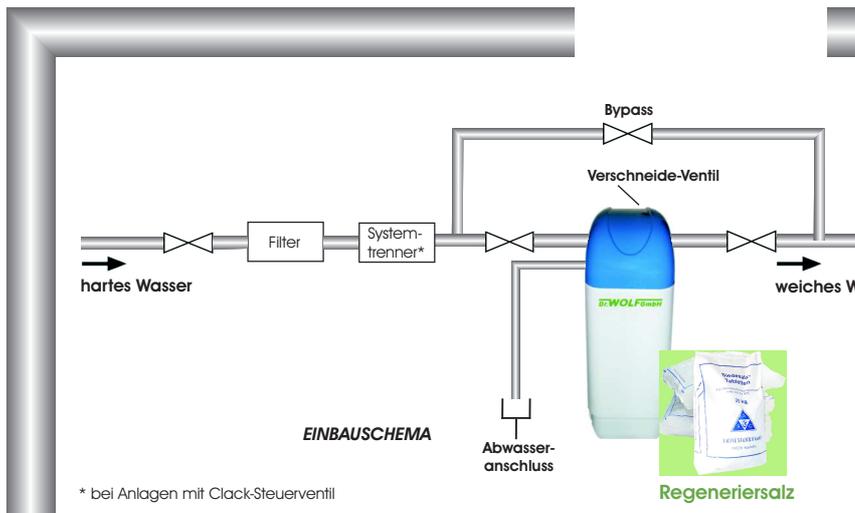
Kompaktanlagen Technische Daten

Stand 05/2014
(Änderungen vorbehalten)

Art.-Nr.	Typ	Durchsatz* m³/h	Kapazität m³ x °dH	Harzmenge (in l)	Steuventil	Salzbedarf kg/Reg.	Abmessungen B x T x H in mm
					Typ Fleck		
A2005	DW-KZ 24/6665/1"	0,75	24	6	6665	1,4	320 x 500 x 675
A2055	DW-KZ 60/6665/1"	1,20	60	15	6665	3,6	320 x 560 x 1130
A2019	DW-KZ 100/6665/1"	1,40	100	25	6665	5,0	320 x 560 x 1130
					Typ Clack		
A9999	DW-KZ 24/CI/1"	0,75	24	6	WS1CI	1,4	320 x 500 x 675
A9999	DW-KZ 60/CI/1"	1,20	60	15	WS1CI	3,6	320 x 560 x 1130
A9999	DW-KZ 100/CI/1"	1,40	100	25	WS1CI	5,0	320 x 560 x 1130

* bezogen auf eine Rohwasserhärte von 20 °dH

Weitere Anlagen
auf Anfrage.



EINBAUSCHEMA

* bei Anlagen mit Clack-Steuventil

Lieferumfang

- 1 Zentralsteuerventil mit elektronischer Steuerung
- 1 GFK-Drucktank
- 1 Harzfüllung
- 1 Kombibehälter mit Einbauten und Soleschlauch
- 1 Härtemessbesteck

Typenschlüssel



Enthärten! Warum eigentlich?

Wir nehmen nur 3-5 % des Tagesbedarfs an Trinkwasser als "Lebensmittel" zu uns. Hierfür ist eine Enthärtung nicht notwendig.

Der "Löwenanteil" wird als Brauchwasser genutzt. Wir spülen Geschirr, Duschen, Waschen... Gerade im häuslichen Bereich ist eine Wasserenthärtung empfehlenswert.

Keine Kalkablagerungen bei
- Elektrogeräten (Wasserkocher, Kaffeemaschine)
- Geschirrspül-, Waschmaschinen

Keine Kalkflecken an
Sanitärkomponenten (Wasserhähnen, Duschen)

Rohrleitungen werden durch Kalkablagerungen (Steinbildung) nicht zugesetzt.

Härtebereiche nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) vom 29.04.2007, § 9, Angabe der Wasserhärtebereiche

- weich bis 8,4 °dH** / Wasserenthärtung nicht notwendig
- mittel von 8,4 bis 14 °dH** / Wasser kann enthärtet werden
- hart über 14 °dH** / Wasserenthärtung ratsam

modern
ökonomisch
preiswert

Wir stehen Ihnen jederzeit gern
bei Beratung und Auslegung von
Anlagentechnik zur Verfügung.

info@drwolf-gmbh.de

Dr. WOLFGmbH

Hans-Löscher-Str. 24 • 39108 Magdeburg
Tel. 0391 / 7 31 81 53 • Fax 0391 / 7 31 81 62